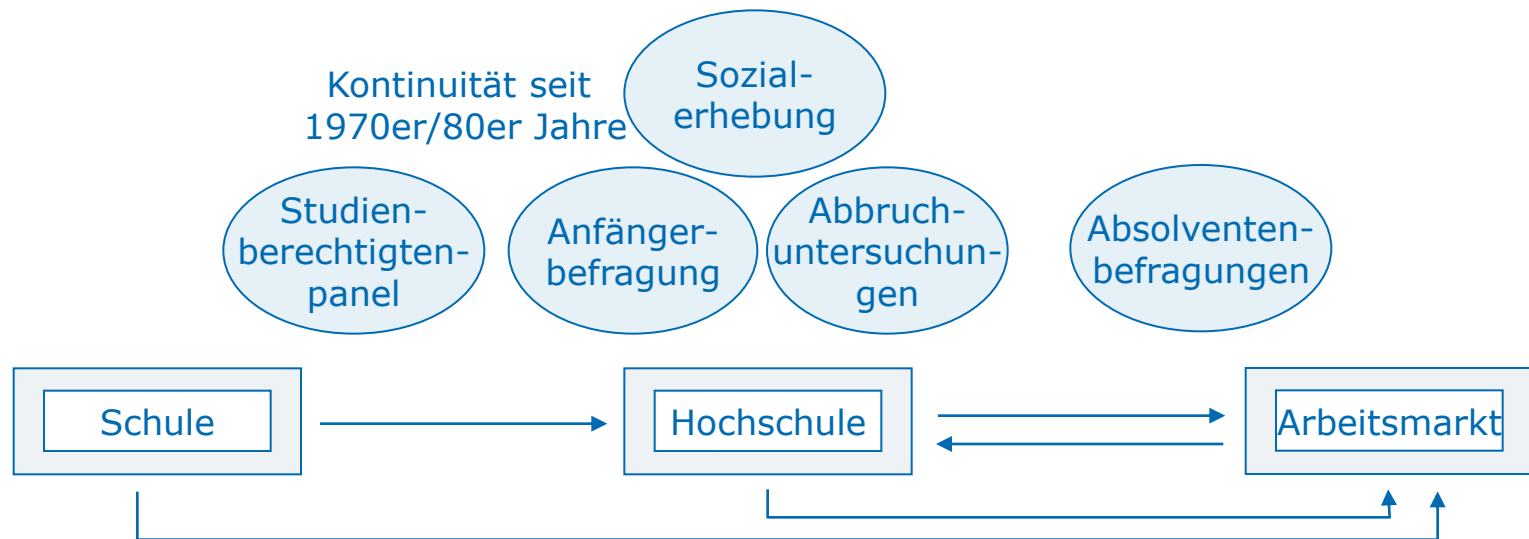


Studienverlauf und Berufseinstiege von ausländischen Absolvent(inn)en

Gregor Fabian
Bonn, 23.März 2012

Rolle von HIS: Leistungsportfolio UB Hochschulforschung

Umfassende sozialwissenschaftliche Datenbasis zum Student Life Cycle



Situation ausländischer Studierender in Deutschland

- Zahl der International Studierenden relativ konstant
- Ingenieurwissenschaften, künstlerische Fächer, Wirtschaftswissenschaften überproportional besetzt
- Nur jede/r Zweite schließt das Studium ab
- Besondere Rahmenbedingungen:
 - Eingliederung und Orientierung
 - Erwerbstätigkeit im Studium

Isserstedt/Kandulla (2010): Internationalisierung des Studiums

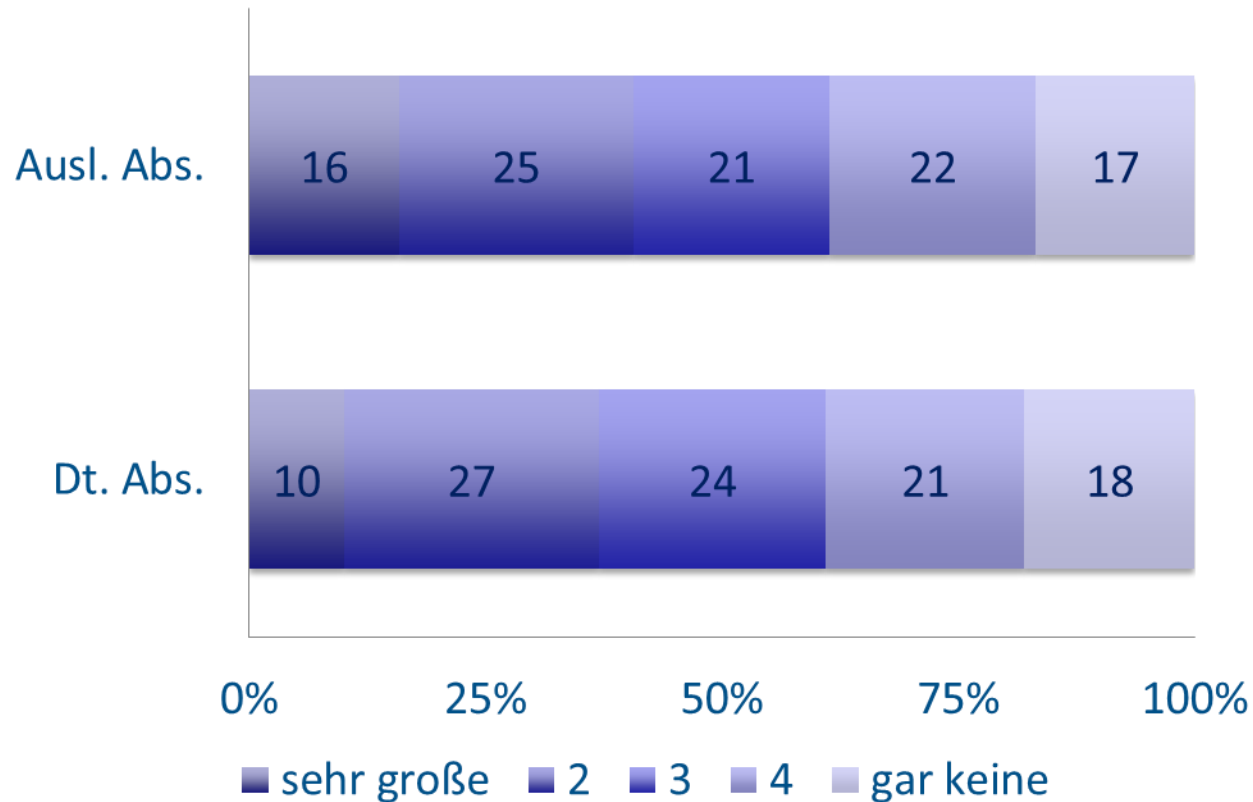
<http://www.studentenwerke.de/pdf/Internationalisierungbericht.pdf>

Analyse ausländischer Absolvent(inn)en in Deutschland

- HIS-Absolventenpanel seit 1989, hier: Jahrgang 2009
 - Mehr 10.000 Absolvent(inn)en mit Erstabschluss,
 - repräsentativ für Fach, Hochschulart, Region
 - 1. Welle: Studienverlauf, weiteres Studium, Berufsübergang
- Auswertungsgruppe: Bildungsin- und Bildungsausländer(inn)en
- Merkmale Berufsstart: in Deutschland erwerbstätige Abs.
- Fokus: Studienverlauf/Bewertung, Berufsstart

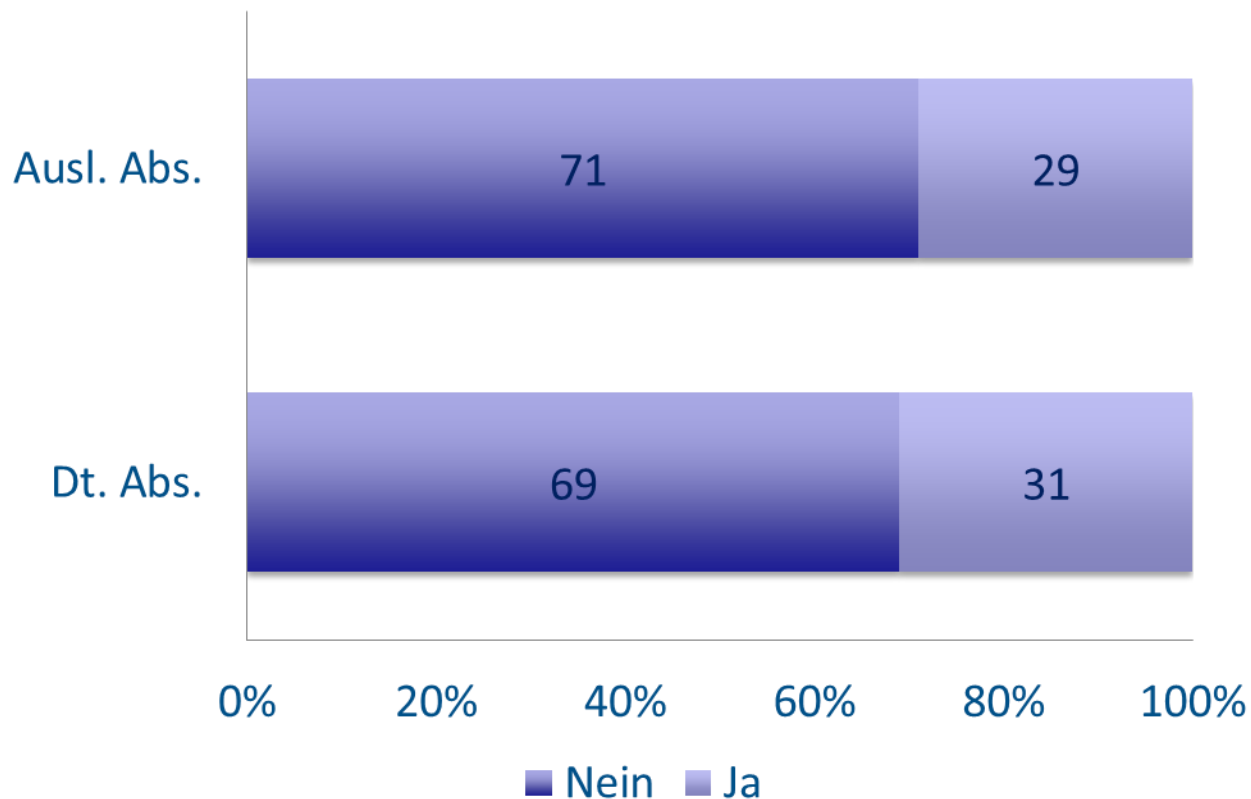
Angaben zum Studienverlauf

Rolle von Arbeitsmarktgesichtspunkten bei der Wahl des Studiums



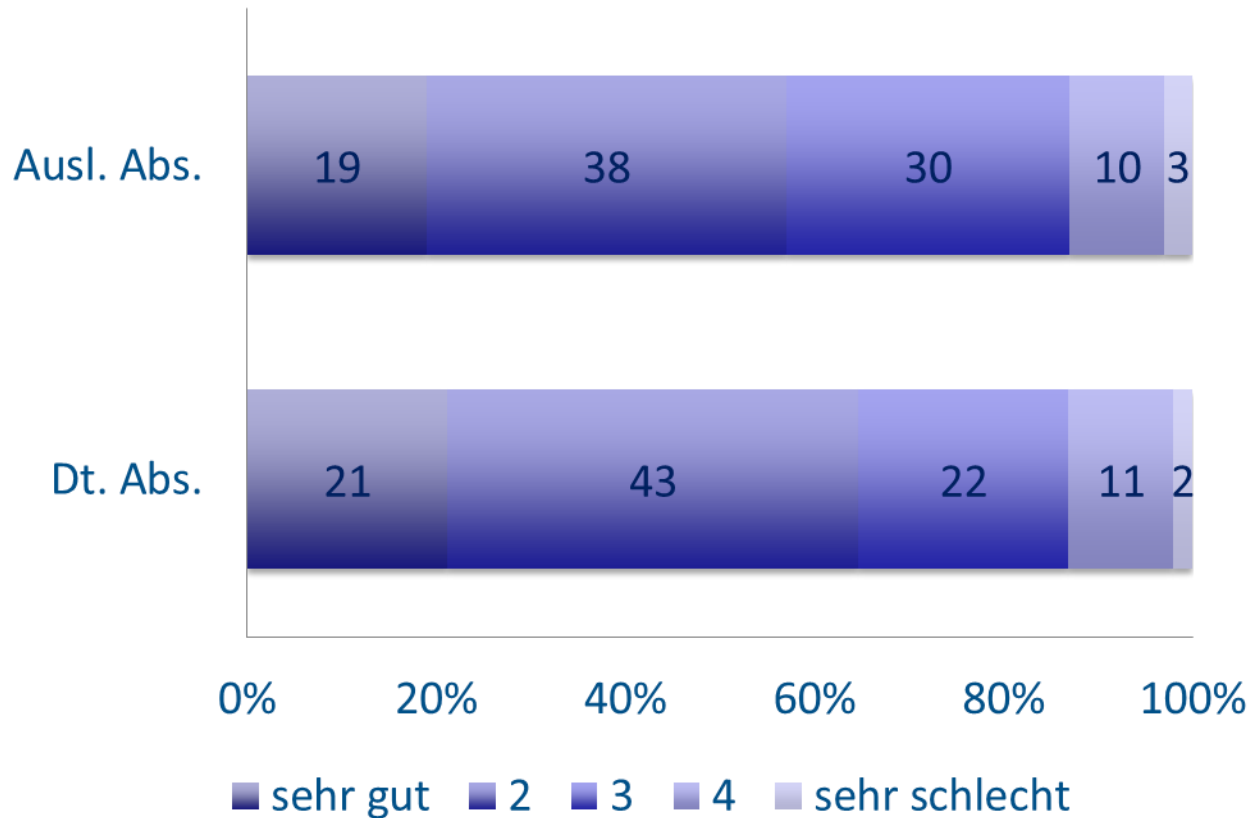
Angaben zum Studienverlauf

studienbedingte Auslandsaufenthalte



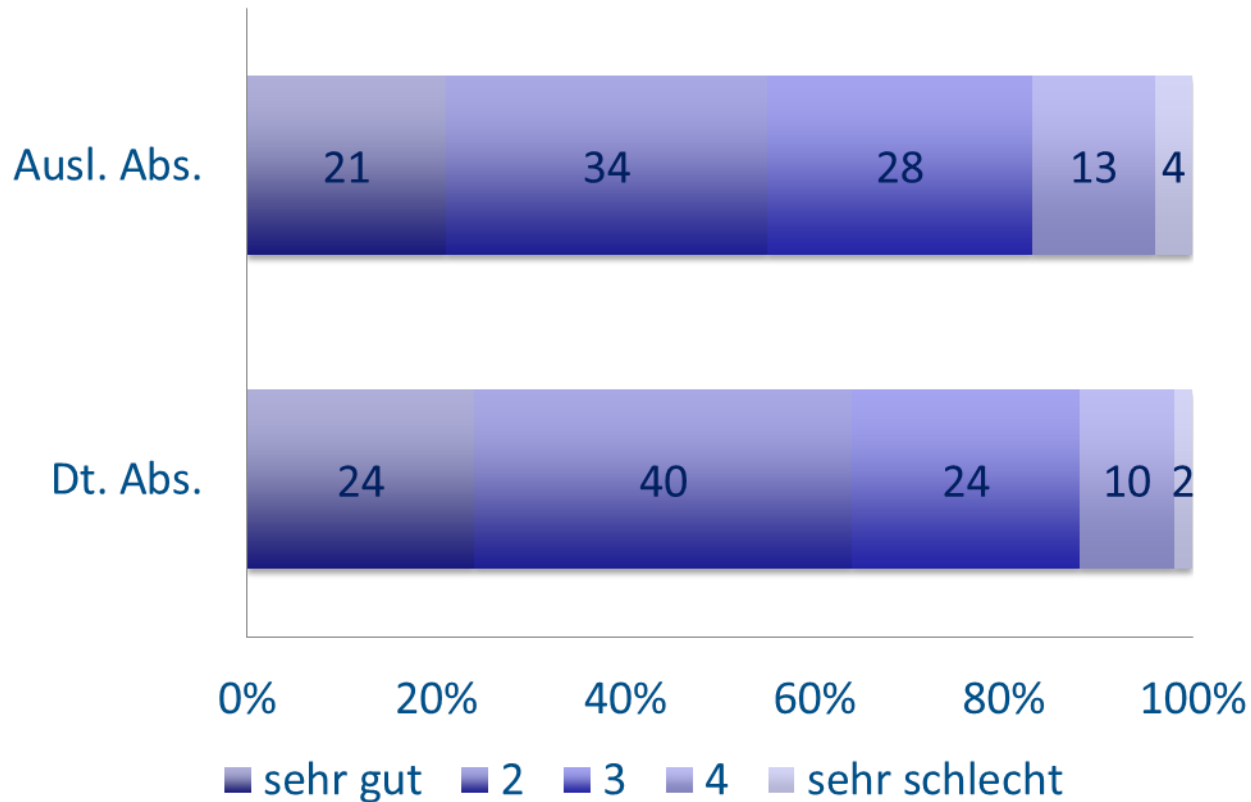
Studienbewertung

Studierbarkeit (Zeitperspektive)



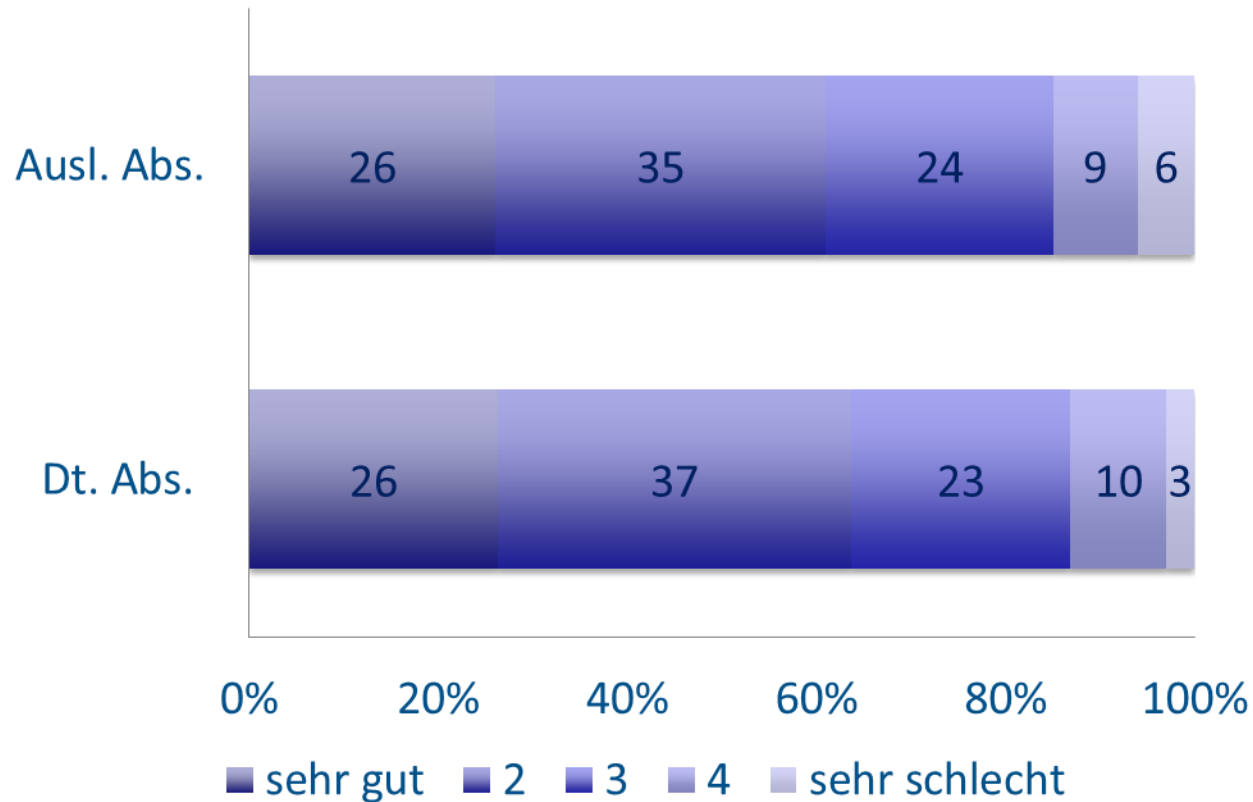
Studienbewertung

Zugang zu Praktika



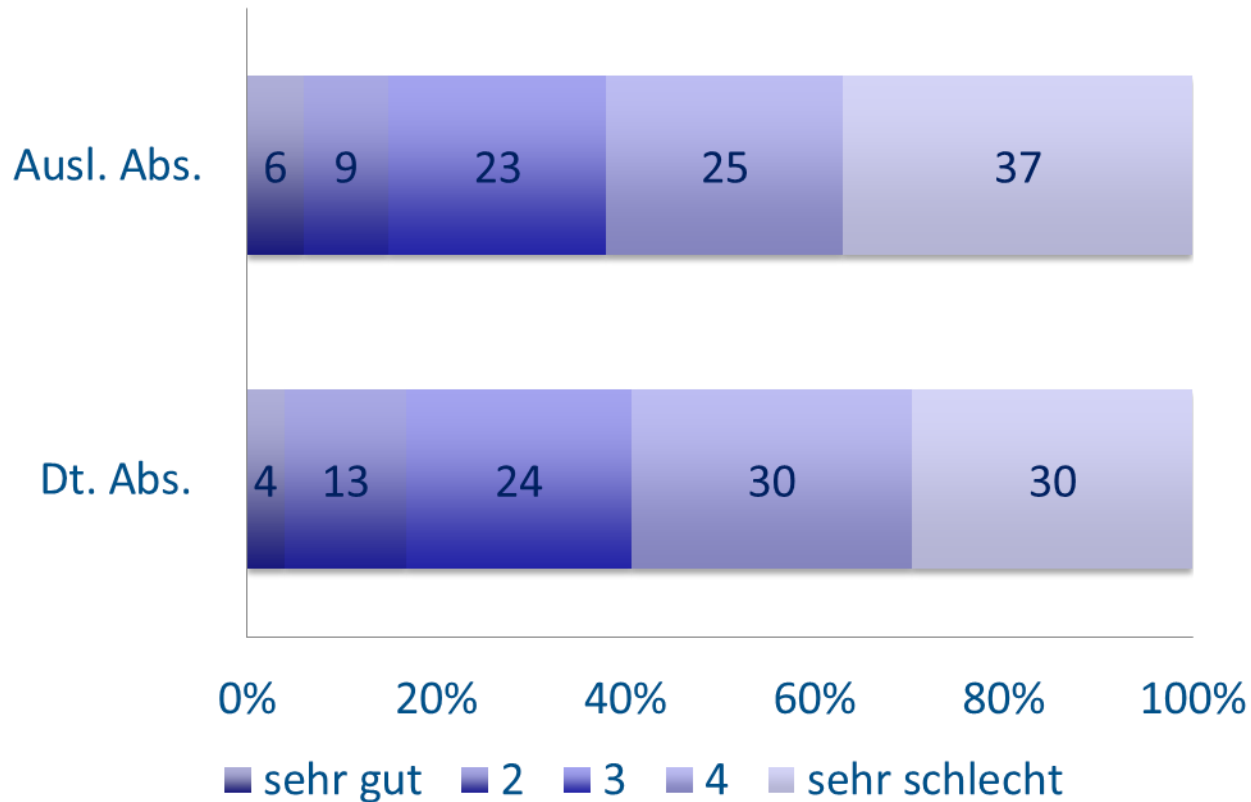
Studienbewertung

Kontakt zu Lehrenden

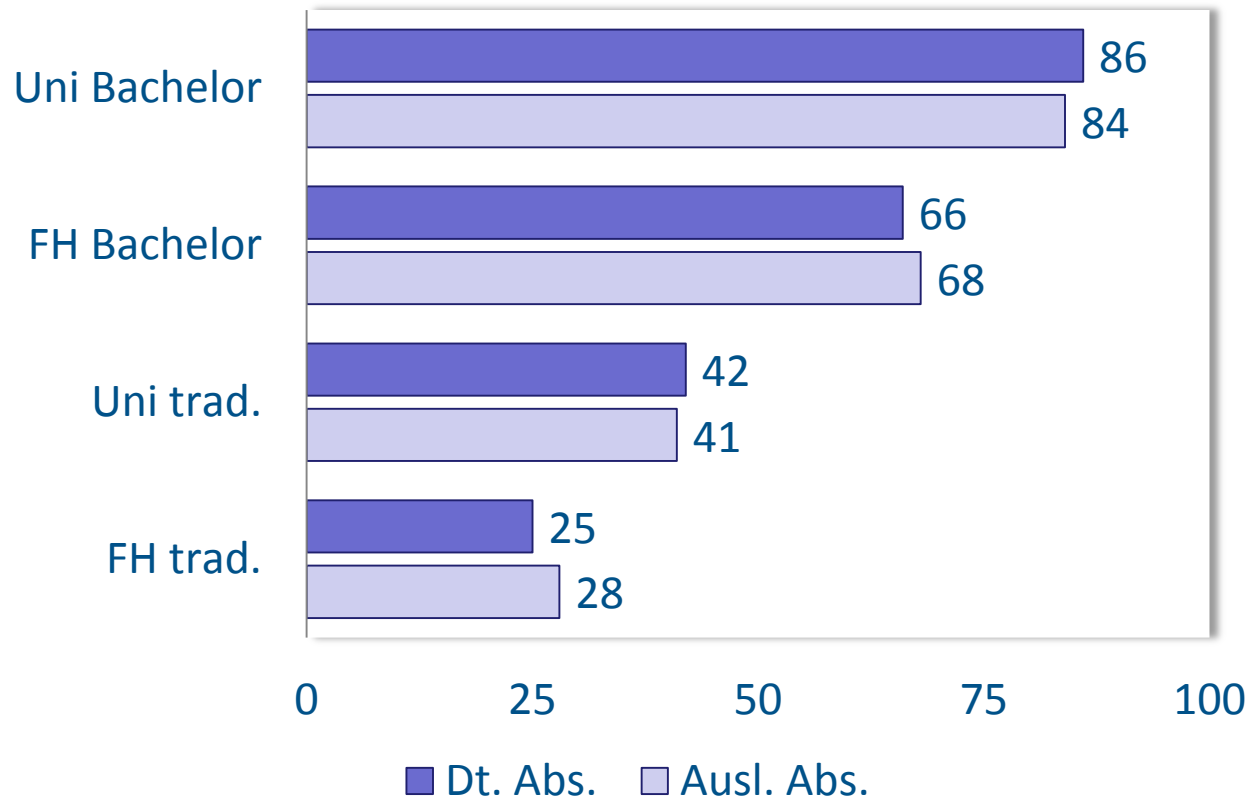


Studienbewertung

Unterstützung bei Stellensuche und Berufseinstieg

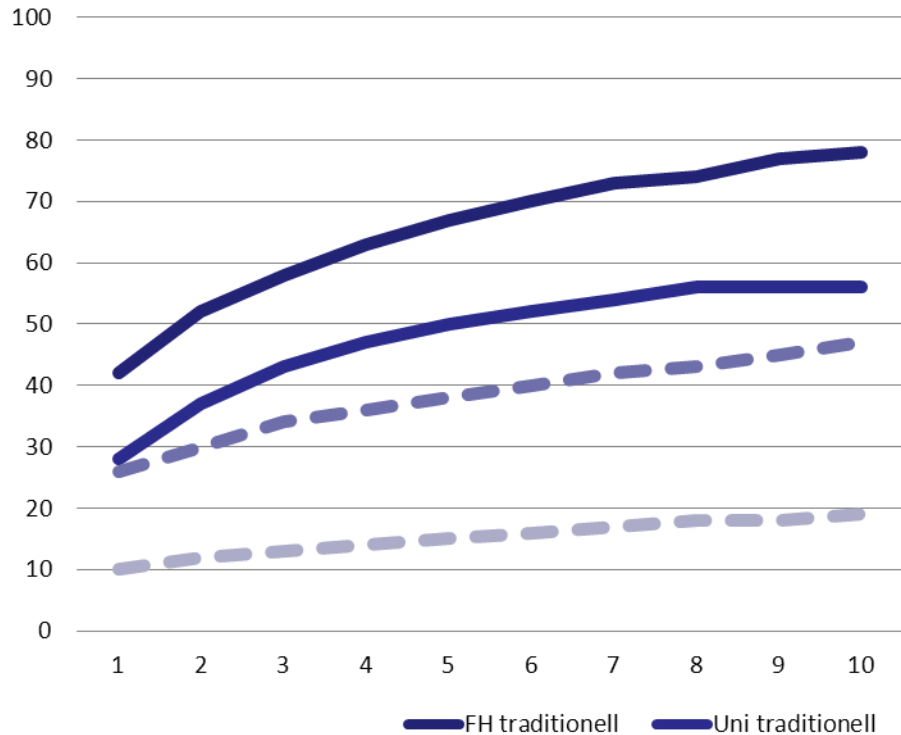


Akademische **Weiterqualifizierung** (inkl. Vorhaben) in Prozent

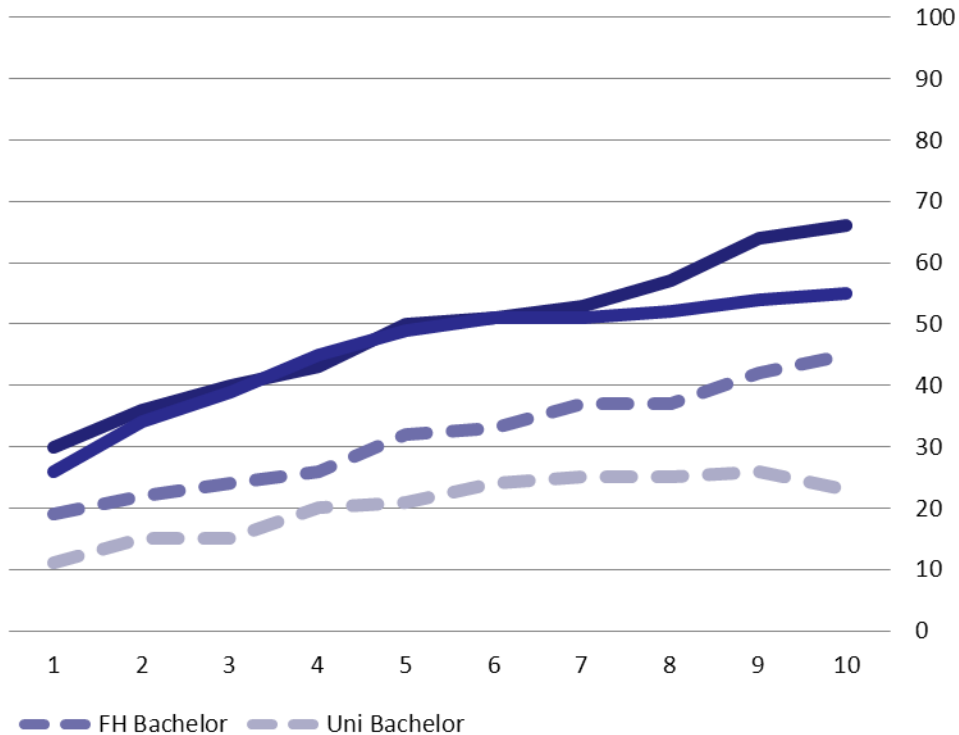


Berufsübergang – Reguläre Erwerbstätigkeit

Dt. Absolvent(inn)en

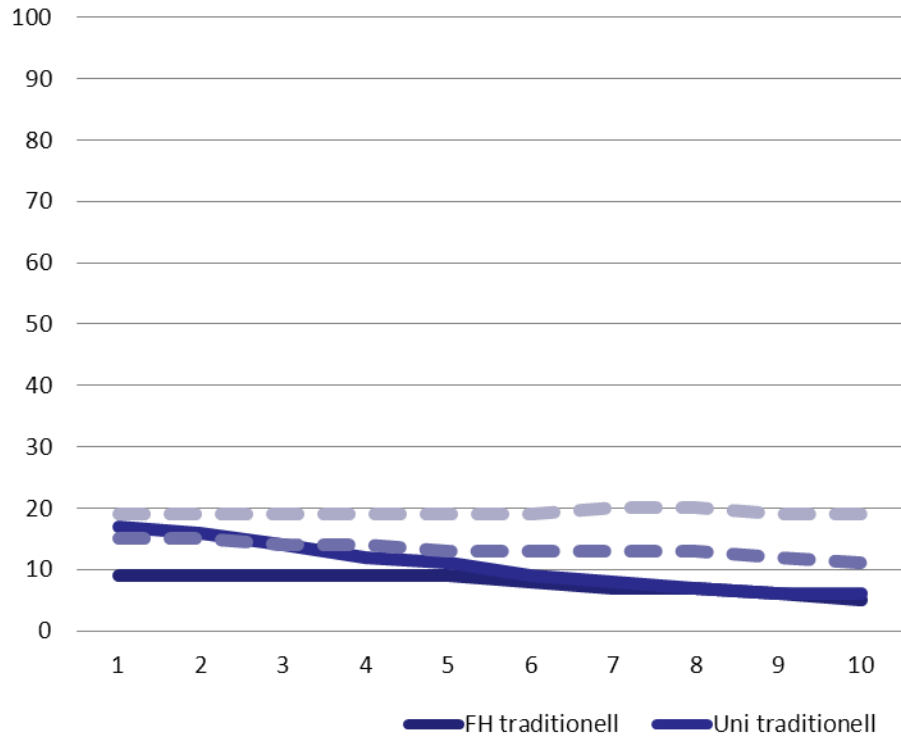


Ausl. Absolvent(inn)en

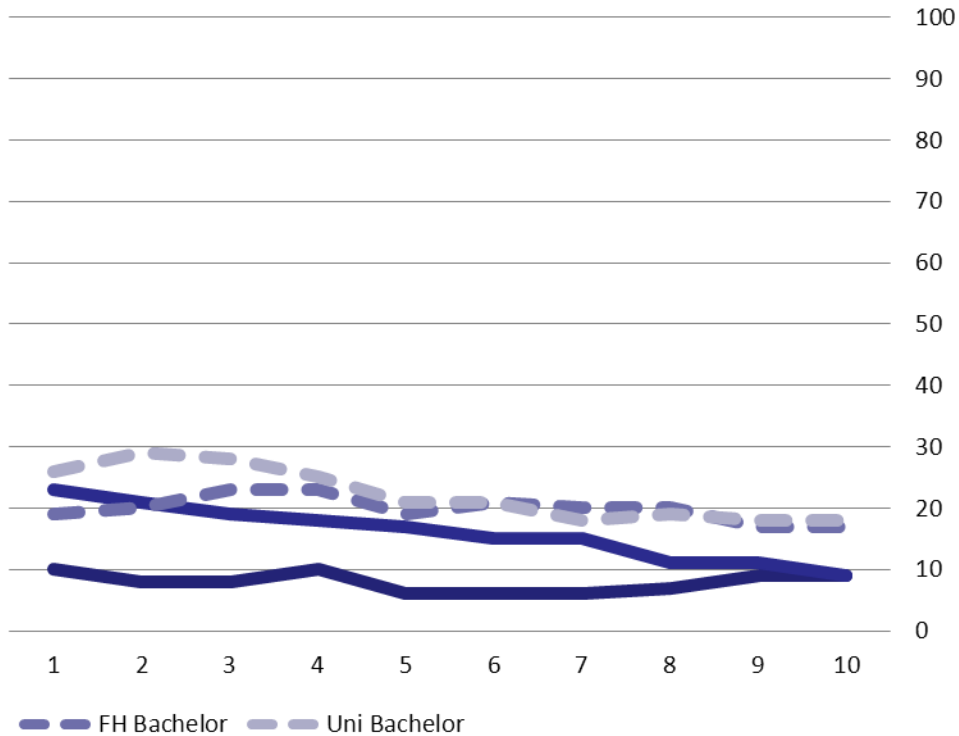


Berufsübergang – **Jobben**

Dt. Absolvent(inn)en

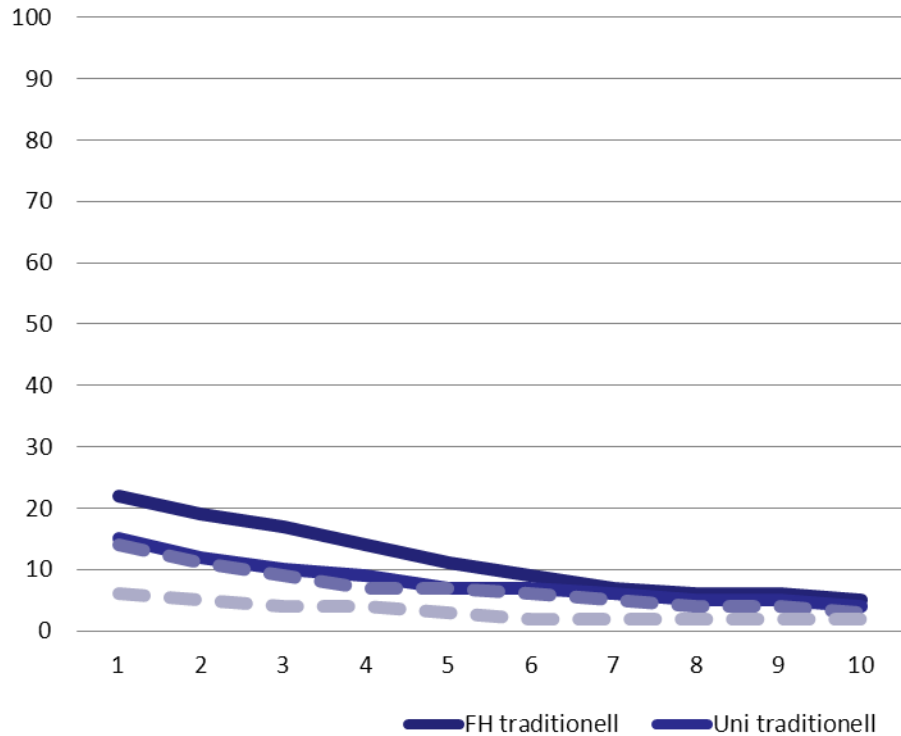


Ausl. Absolvent(inn)en

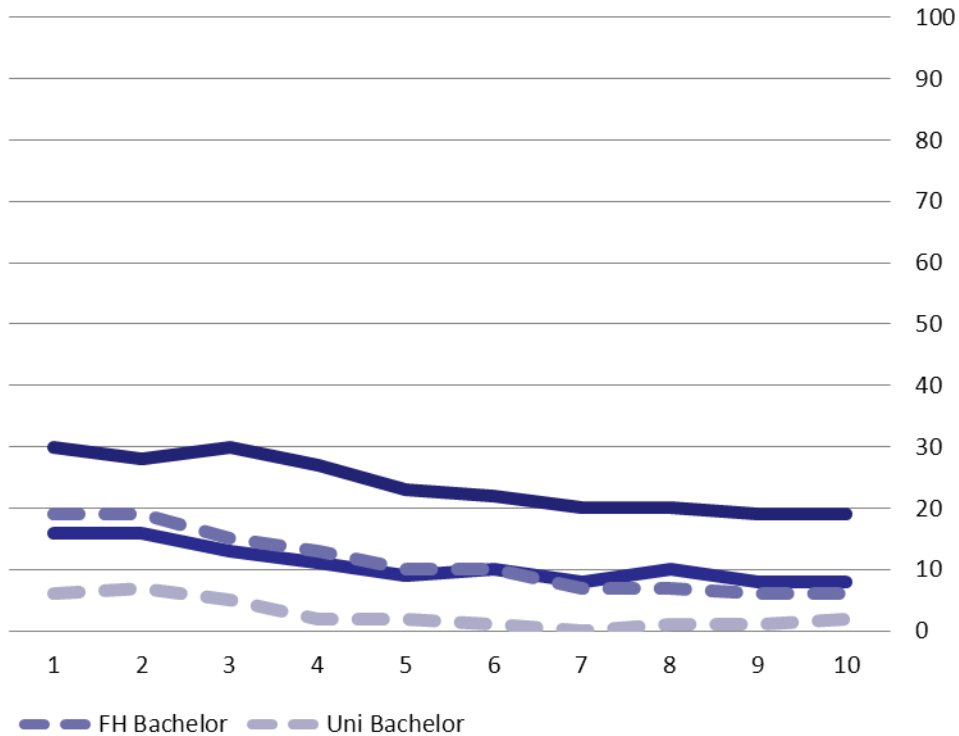


Berufsübergang – Arbeitslosigkeit

Dt. Absolvent(inn)en

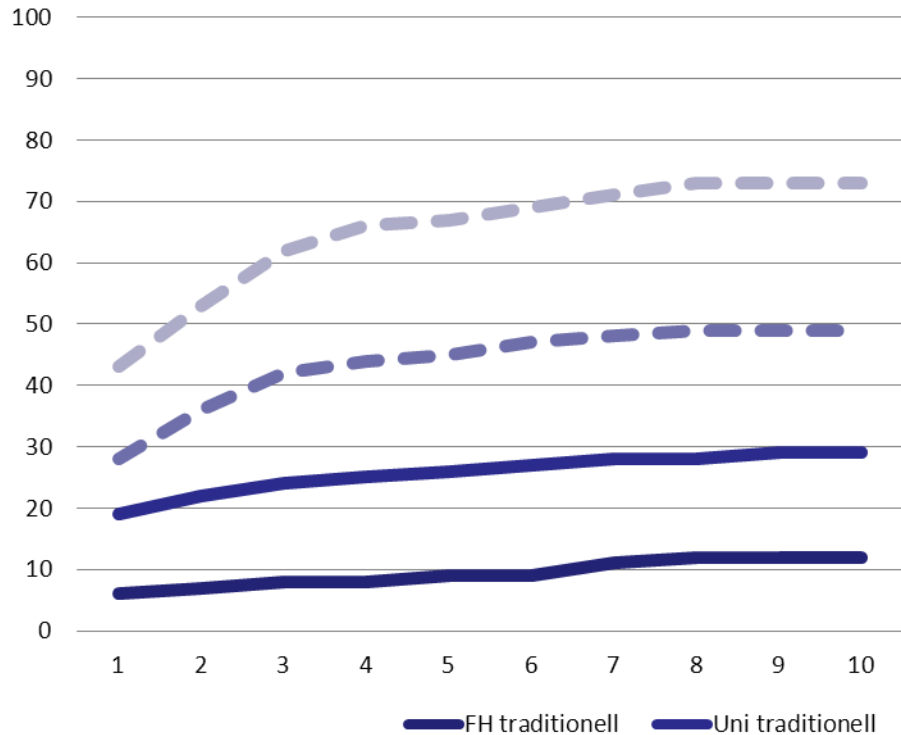


Ausl. Absolvent(inn)en

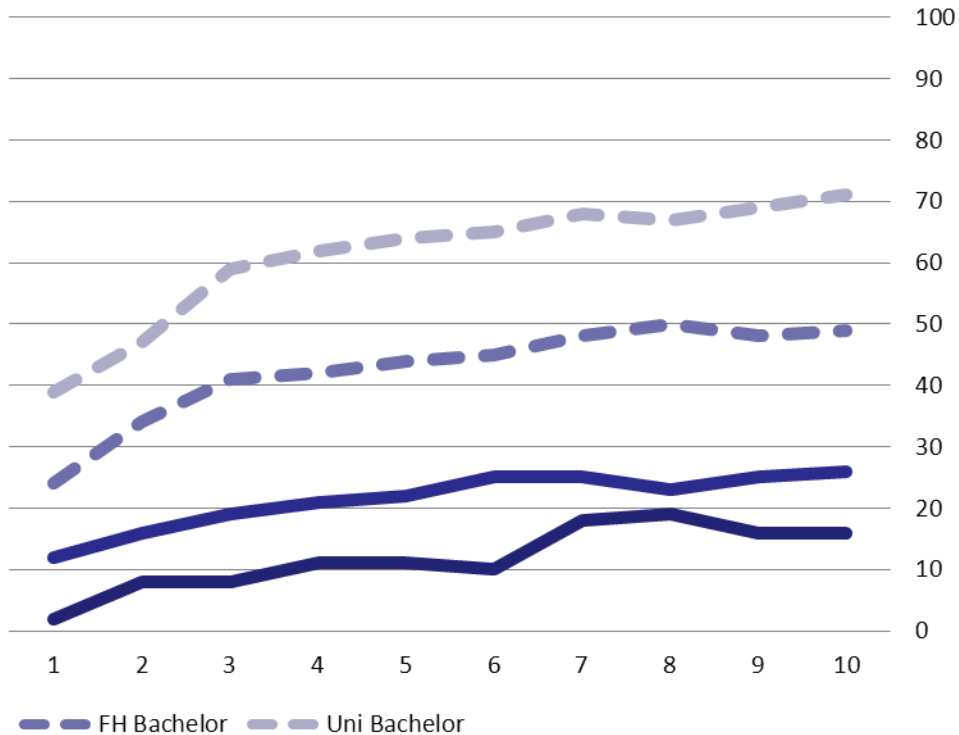


Berufsübergang – weiteres Studium oder Promotion

Dt. Absolvent(inn)en

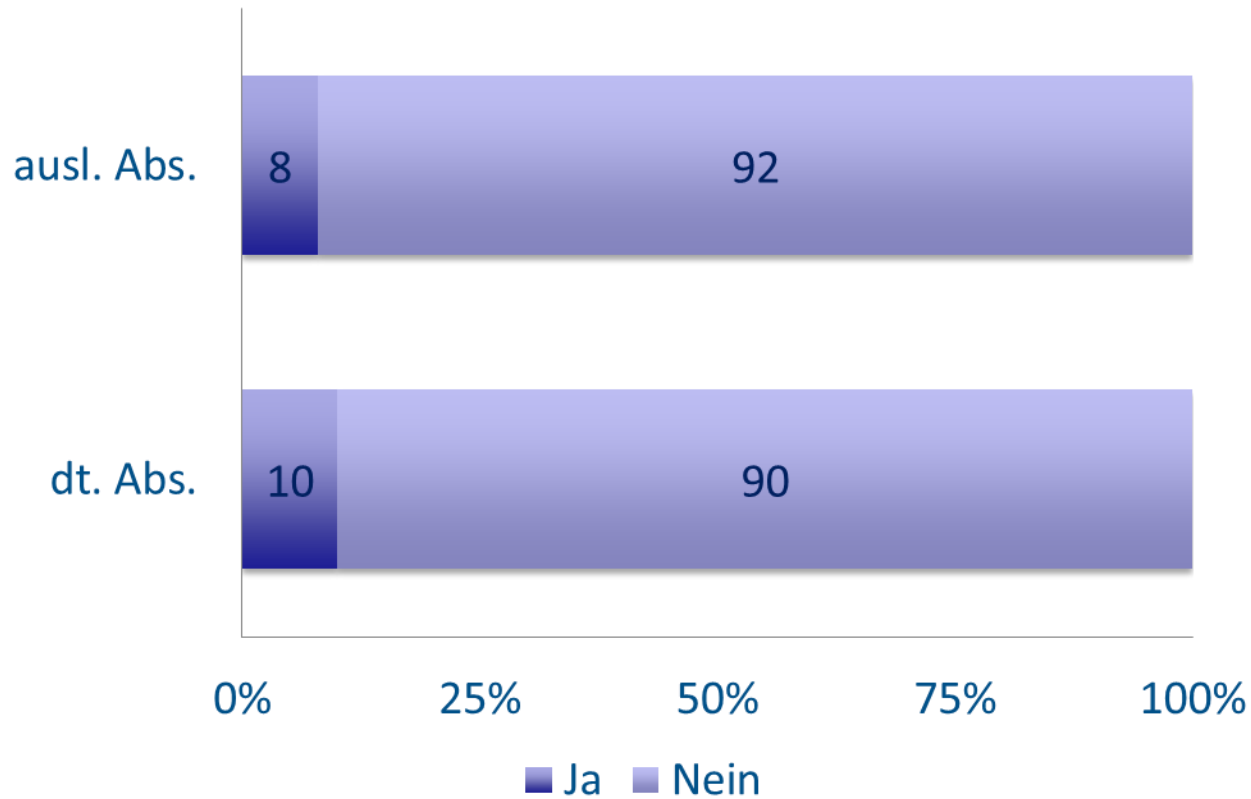


Ausl. Absolvent(inn)en



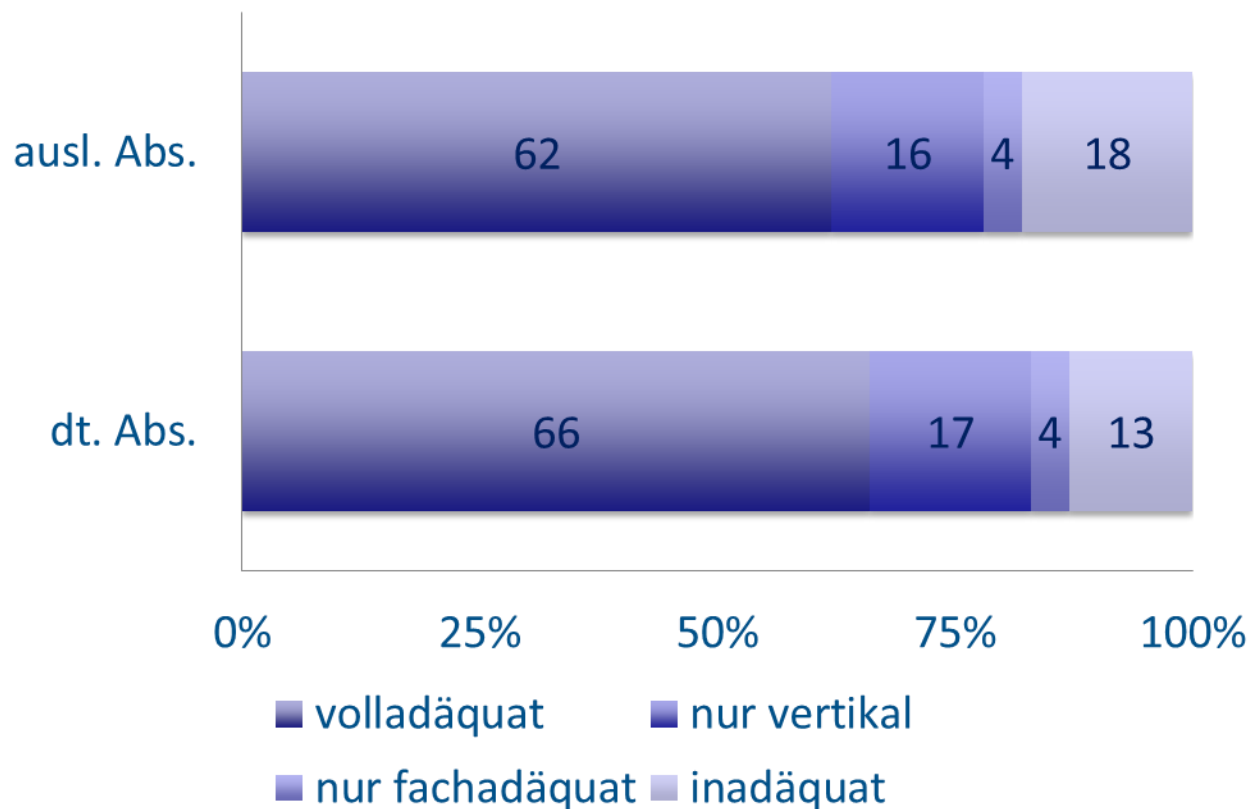
Berufsübergang

Praktika nach dem Studium



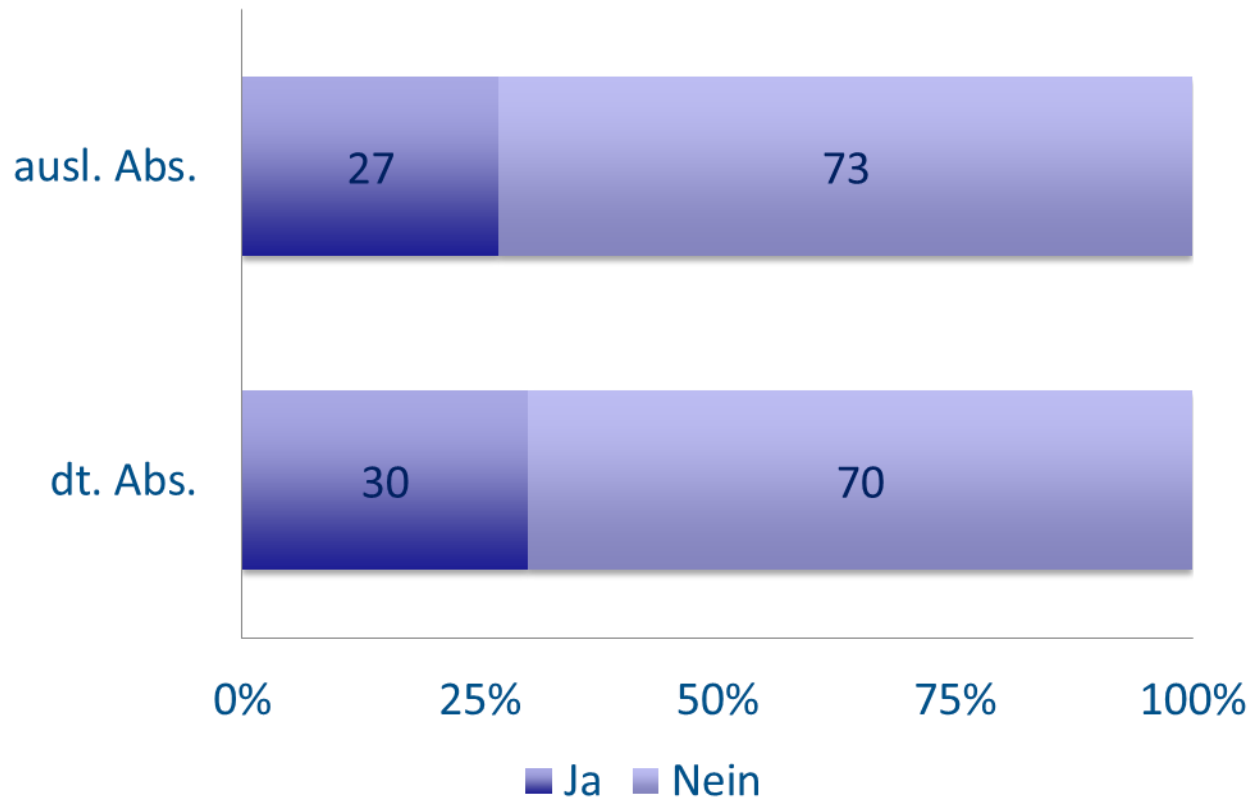
Beschäftigungsmerkmale, nach ca. 1 Jahr

Adäquanz der Beschäftigung



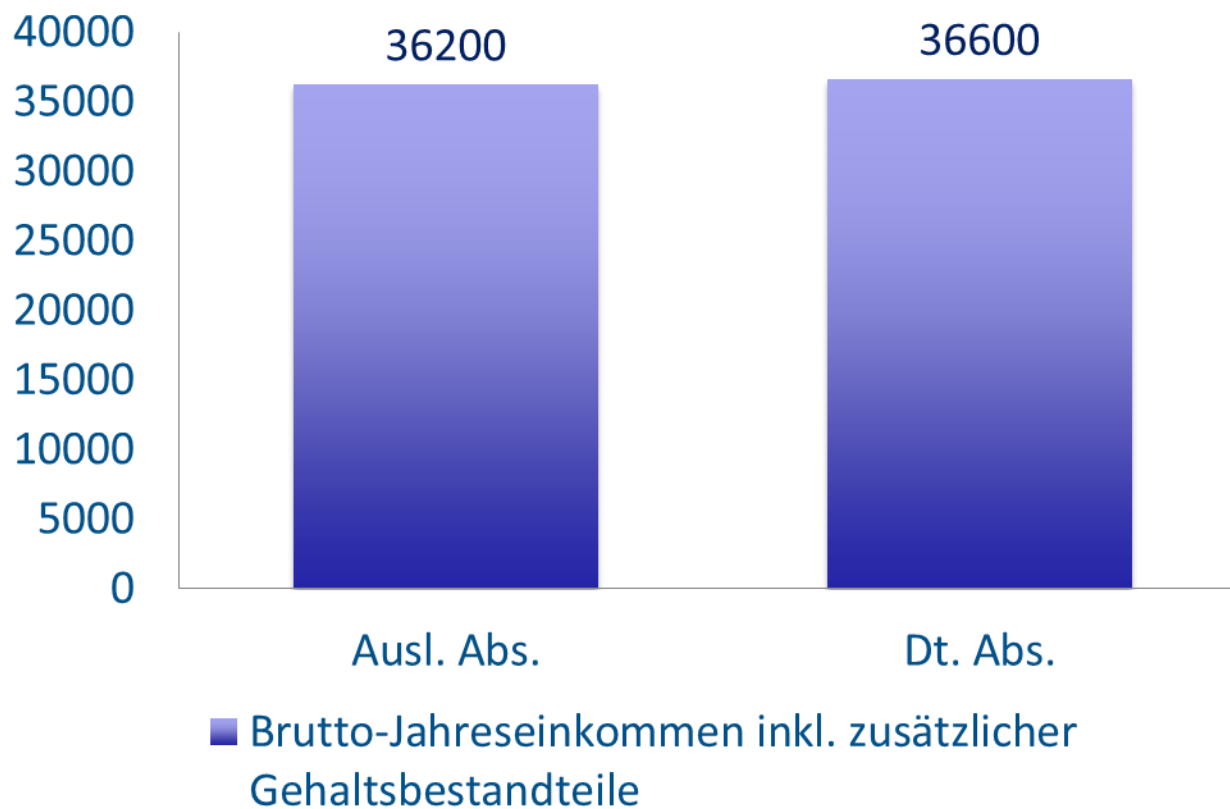
Beschäftigungsmerkmale, nach ca. 1 Jahr

unbefristetes Vollzeit-Arbeitsverhältnis



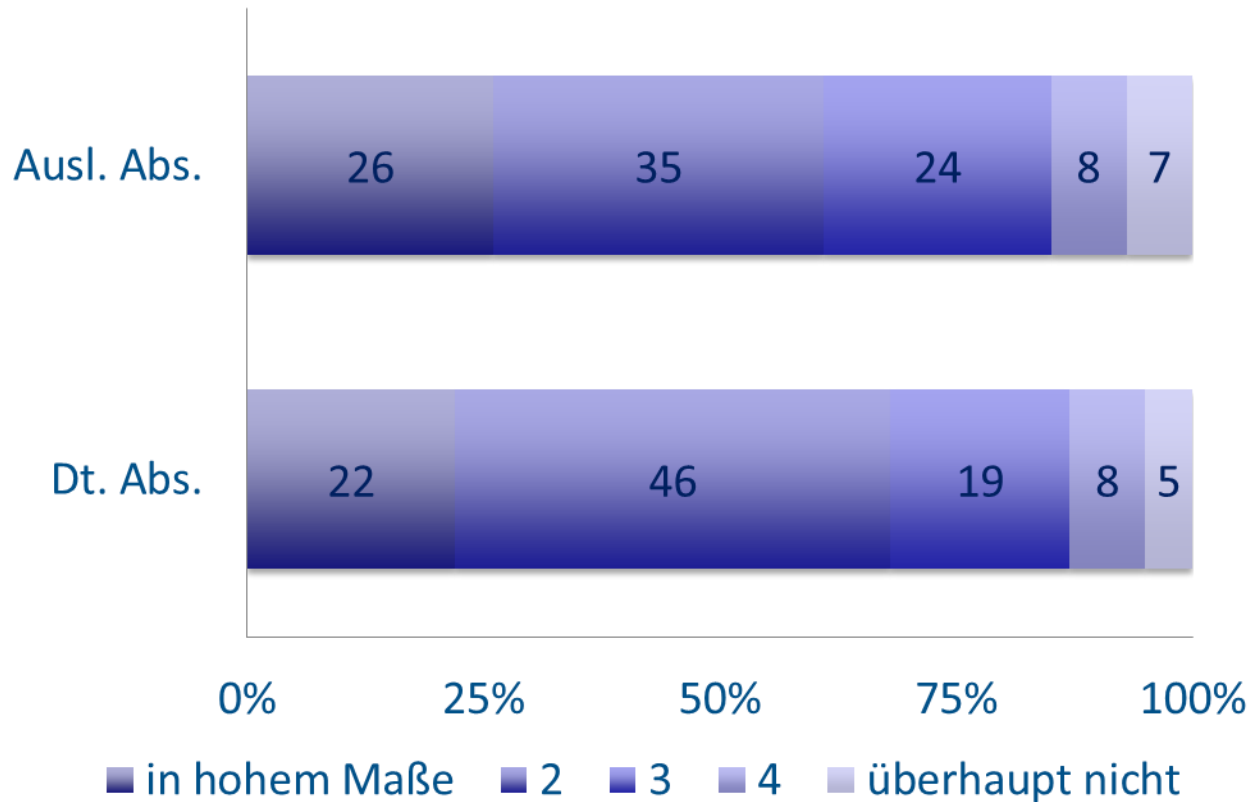
Beschäftigungsmerkmale, nach ca. 1 Jahr

Einkommen



Beschäftigungsmerkmale

Berufliche Zufriedenheit



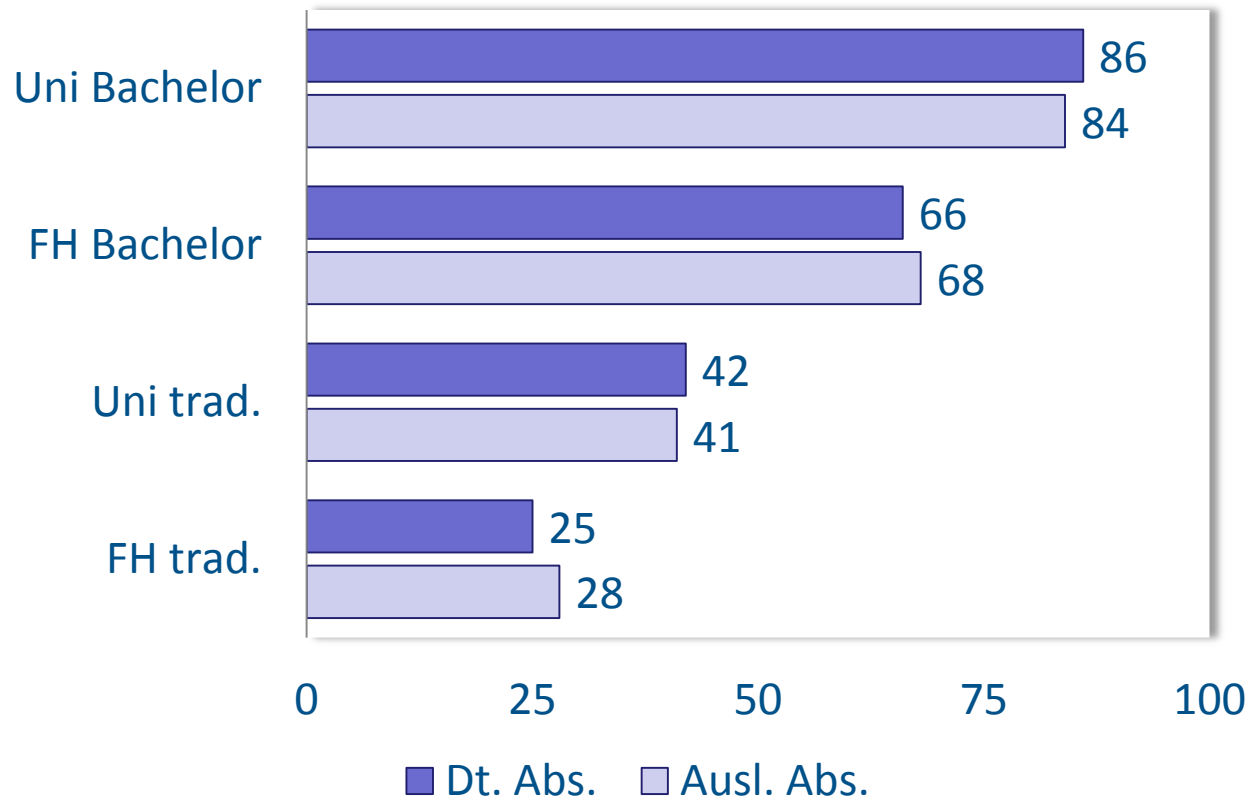
Fazit

- Hochschulabschluss auch für ausländische Absolvent(inn)en eine **gute** Wahl
- Weniger günstige Voraussetzungen, aber vergleichbare Fähigkeiten bei Studienabschluss
- Bedarf an Unterstützungsleistungen
 - Übergangsmanagement
 - Es fehlen **praktische Erfahrungen**, Anknüpfungspunkte im Studium
- Unterschiede im Übergangsverhalten
- Geringere Unterschiede bei der beruflichen Platzierung

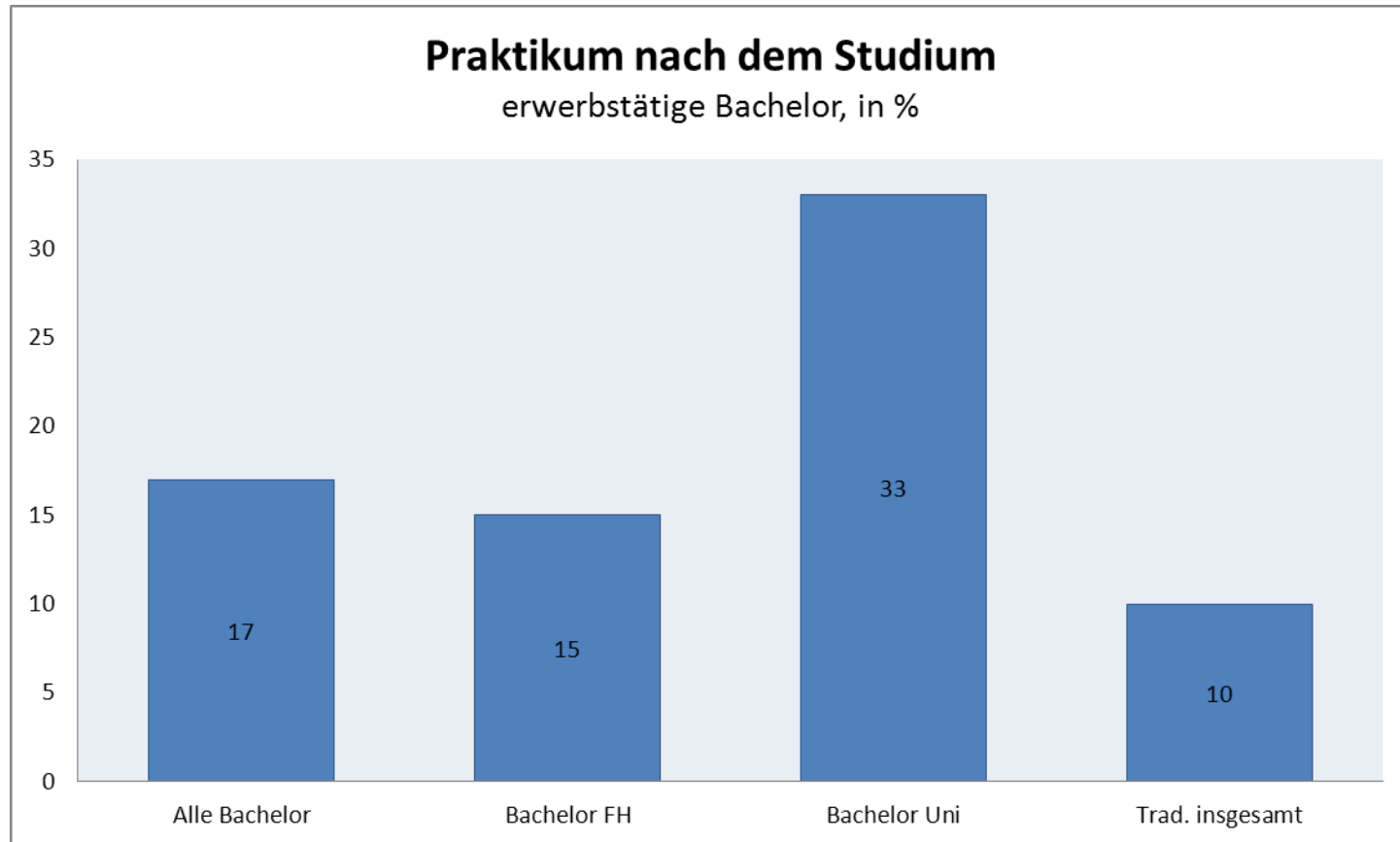
Danke bis hierher.

Diskussion oder ein bisschen Bachelor?

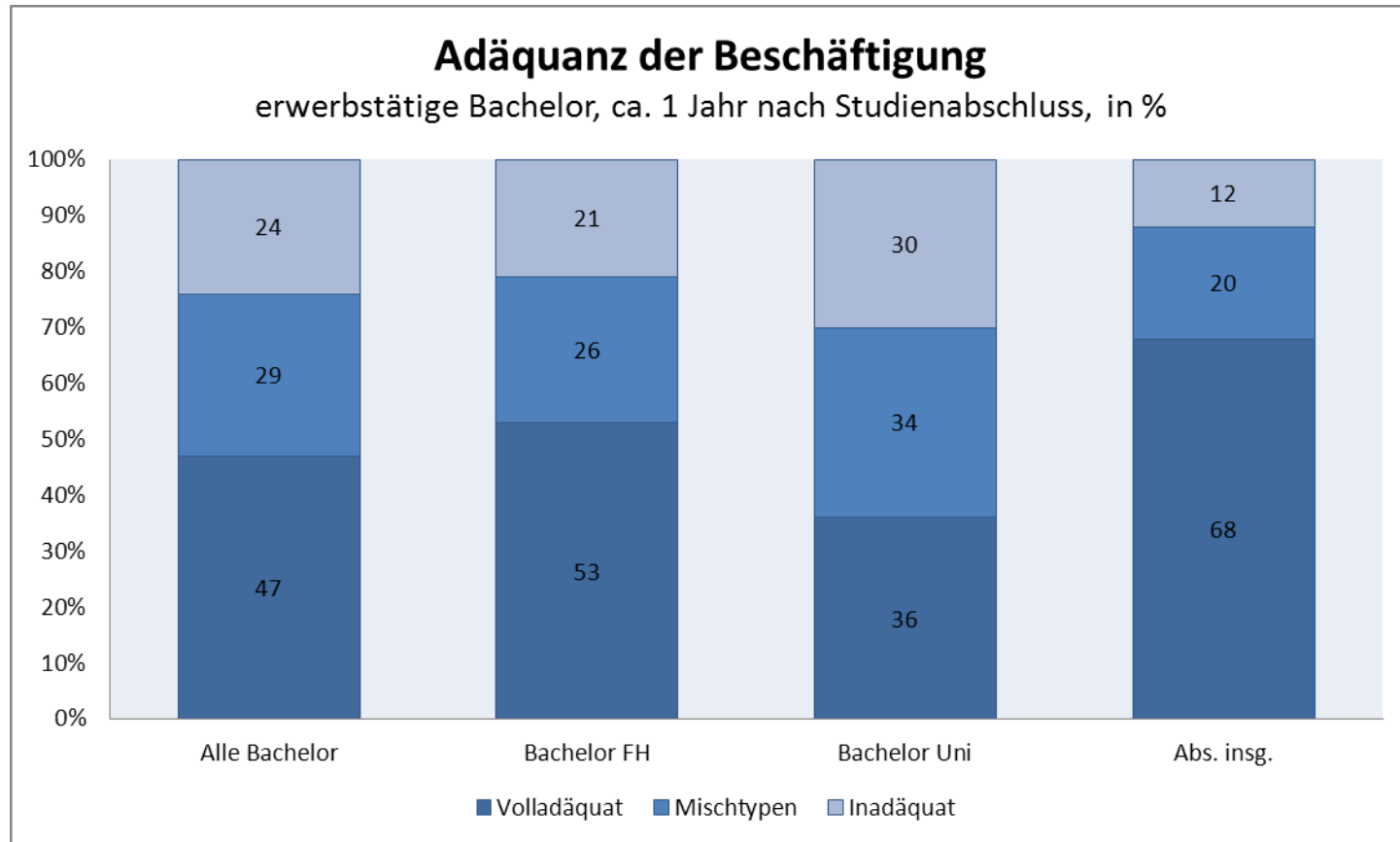
Akademische **Weiterqualifizierung** (inkl. Vorhaben) in Prozent



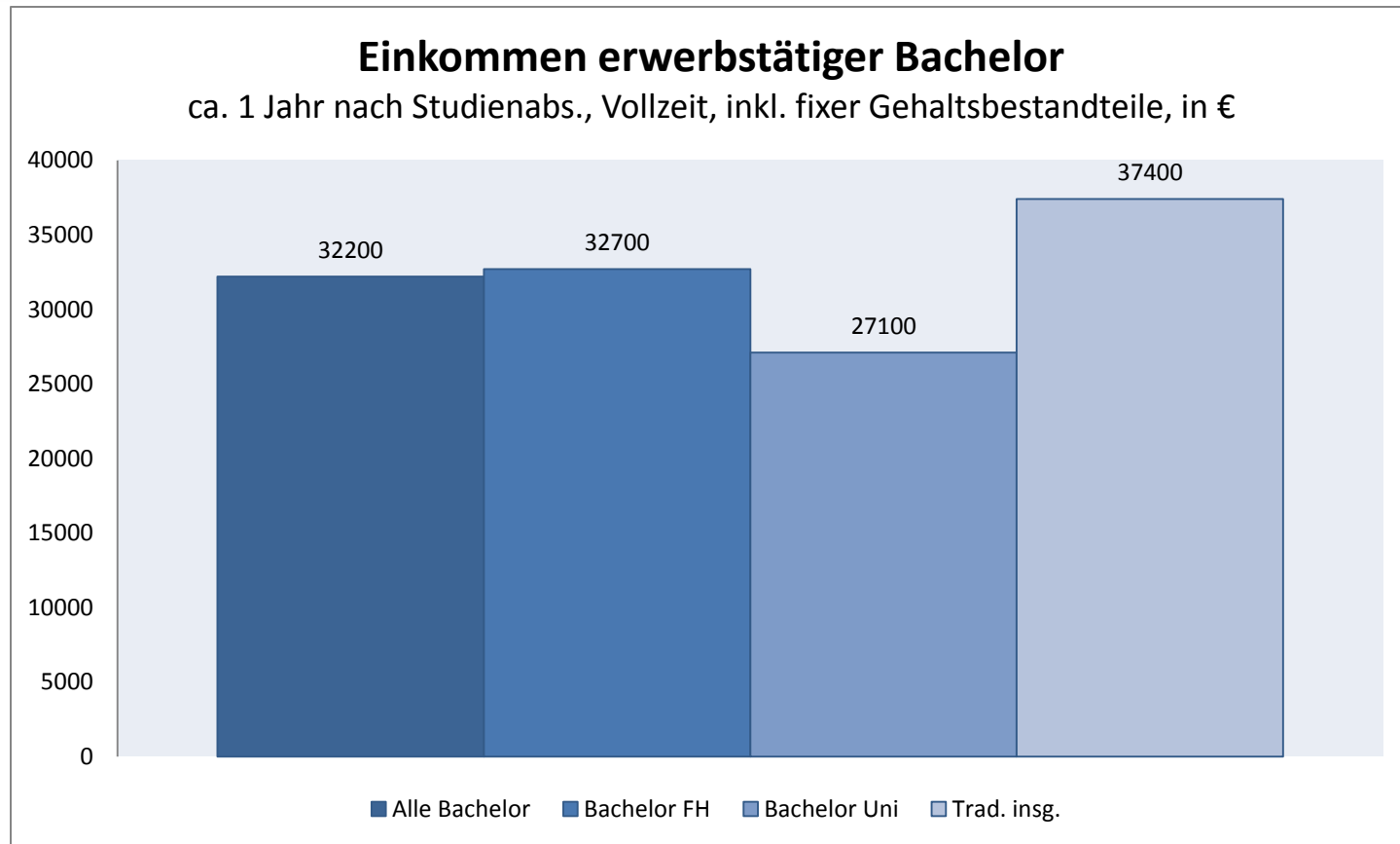
Berufsübergang - Bachelor



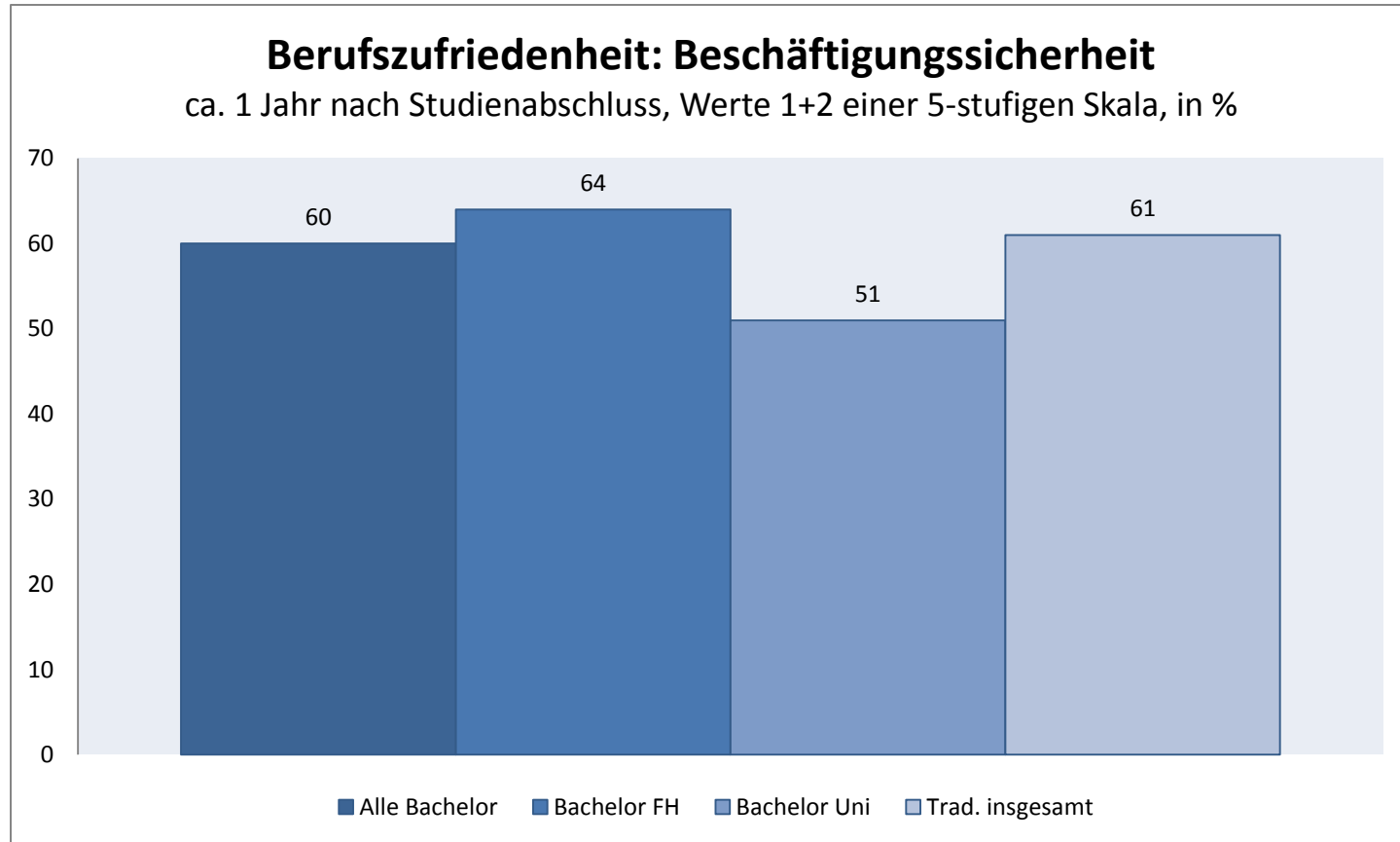
Berufsübergang - Bachelor



Berufsübergang - Bachelor



Berufsübergang - Bachelor



Fazit/Ausblick

- Hochschulabschluss bleibt sicherste Option auf „guten“ Beruf
- z. T. schwierigerer Berufsstart, relativ schnelle Konsolidierung, hohe Wiederbeschäftigungsperspektive
- fächerspezifische Unterschiede
- Situation Bachelor: FH gut, Uni (zunächst) schwierig
- Uni-Bachelor : Übergangssituation geprägt von gegenseitiger Unsicherheit
- Umdenken der Akteure (HS, Arbeitgeber, Studierende/Abs.)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Gregor Fabian
0511-1220-333
fabian@his.de